FIGURE PROTCHAITESITIATED AND PROTCHAITES

Mit diesem «walchwil informiert spezial» zweifeln wir keinesfalls an Ihren Kenntnissen zu Wahlen und Abstimmungen. Viel mehr möchten wir Ihnen die Verwirrungen, die publiziert und auch immer wieder diskutiert werden, entflechten.

Am 5. Oktober 2014 wird gewählt!

Viel wurde geschrieben und die neuen Wahlsysteme erklärt, analysiert und gewertet. Verändert hat sich nur die Auszählung, das Wählen ist gleich geblieben. Wählen Sie wie gewohnt Ihre Personen, welche Ihre Vorstellungen und Werte vertreten.

Auch bei der Ersatzwahl eines Gemeinderatsmitgliedes für den Rest der Amtsperiode 2011 bis 31. Dezember 2014 ist es nicht anders. Sie haben sechs Kandidatinnen/Kandidaten zur Auswahl. Wählen Sie bitte für diese kurze Zeit die gleiche Person von den Neu-Kandidierenden, welche Sie auch bei den Gesamterneuerungswahlen wählen.

Der Gemeinderat hat die vergangene Zeit zu viert mit viel Geschick und Einsatz gemeistert, ohne dass wichtige, spürbare Themen vernachlässigt wurden.

So freuen wir uns, dass wir bald wieder komplett, mit einem guten Team, weiterarbeiten dürfen, welches Walchwil mit voller Kraft und der gewohnten Unterstützung von Ihnen in die nächsten vier Jahre steuert.

Gerne nehme ich die Möglichkeit wahr, Ihnen, geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, im Namen des Gemeinderates herzlich zu danken. Walchwil gehört regelmässig zu den Gemeinden im Kanton mit der höchsten Stimmbeteiligung. Auch die grossartige Teilnahme an den Gemeindeversammlungen erfreut uns jeweils sehr. Wir entnehmen daraus eine hohe Wertschätzung gegenüber der politischen Arbeit mit einem grossen Interesse Ihrerseits. Danke!

Gemeindepräsident

The India

Gültig wählen

Am 5. Oktober 2014 findet die Erneuerungswahl für den Kantonsrat, die Erneuerungswahl für den Regierungsrat und die Erneuerungswahl für den Gemeinderat für die Amtsperiode 2015 bis 2018 sowie die Ersatzwahl eines Mitglieds des Gemeinderates für den Rest der Amtsperiode 2011 bis 2014 statt. Für diese Wahlen gelangen zwei verschiedene Wahlformen zur Anwendung.

Proporz (Kantonsrat)

Die Mitglieder des Kantonsrats werden nach dem Verhältniswahlverfahren (Proporzwahl) gewählt. So entscheiden die Parteistimmen darüber, wie viele Sitze im Kantonsrat eine Partei bzw. Wählergruppe erhält; die Stimmenzahl der einzelnen Kandidatinnen und Kandidaten gibt den Ausschlag, welche Personen innerhalb der Partei bzw. Wählergruppen die errungenen Sitze besetzen. Das Verhältniswahlverfahren soll gewährleisten, dass die Parteien möglichst ihrer Stärke entsprechend im Parlament vertreten sind.

Majorz (Regierungsrat und Gemeinderat)

Die Mitglieder des Regierungsrats und Gemeinderats werden nach dem Mehrheitswahlverfahren (Majorzwahlen) gewählt. Dabei sind - unabhängig von Parteistärke und Parteizugehörigkeit - jene Personen gewählt, die das absolute Mehr der gültigen Stimmen erreichen.

Können im ersten Wahlgang nicht alle Sitze vergeben werden, findet ein zweiter Wahlgang statt. Dabei sind die Personen gewählt, die am meisten Stimmen erhalten (relatives Mehr).

Erneuerungswahl des Kantonsrats

Ich erhalte grüne vorgedruckte Wahlzettel, welche aufgrund der Wahlvorschläge der Parteien bzw. Wählergruppen erstellt worden sind. Jeder vorgedruckte Wahlzettel trägt am Kopf eine Listenbezeichnung - also den Namen einer Partei bzw. Wählergruppe. Der Wahlzettel enthält zwei Kandidatennamen, so viele wie die Gemeinde Walchwil Kantonsratssitze besetzen kann. Zusätzlich erhalte ich einen leeren grünen Wahlzettel mit zwei Linien.

1. Wahlzettel abtrennen

Ich trenne den mir genehmen Wahlzettel (nur 1 pro Behörde) vom Wahlzettelbogen ab.



2. Wahlzettel ausfüllen

Ich kann den Wahlzettel unverändert lassen oder ihn **nur handschriftlich** ändern.

Vorgedruckter Wahlzettel (Liste)

- Ich kann den Namen der gleichen Kandidatin oder des gleichen Kandidaten maximal zweimal aufführen (kumulieren).
- Ich kann den Namen von Kandidatinnen oder Kandidaten aus anderen vorgedruckten Wahlzetteln (Listen) eintragen (panaschieren).
- Ich kann die Listenbezeichnung streichen oder durch eine andere ersetzen.
- Ich kann auf dem Wahlzettel nur so viele Namen von Kandidatinnen oder Kandidaten aufführen, wie zu wählen sind (2).

Leerer Wahlzettel

- Ich kann den leeren Wahlzettel mit einer Listenbezeichnung versehen oder nicht.
- Ich kann den leeren Wahlzettel ganz oder teilweise mit Namen von Kandidatinnen oder Kandidaten ausfüllen.
- Ich kann den Namen der gleichen Kandidatin oder des gleichen Kandidaten maximal zweimal aufführen (kumulieren).
- Ich kann auf dem Wahlzettel nur so viele Namen von Kandidatinnen oder Kandidaten aufführen, wie zu wählen sind (2).
- Ich füge aus zähltechnischen Gründen auch ihre jeweilige Nummer bei.

Erneuerungswahl des Regierungsrats

Für die Erneuerungswahl des Regierungsrats erhalte ich blaue Wahlunterlagen (Wahlzettelbogen).

- Wahlanleitung
- 2 Beiblätter mit den aufgeführten Kandidatinnen und Kandidaten, welche aufgrund der Wahlvorschläge der Parteien bzw. Wählergruppen erstellt worden sind
- Wahlzettel mit leeren Linien (7). Die Anzahl der leeren Linien entspricht der Anzahl Sitze, die zu wählen sind.

1. Wahlzettel abtrennen

Ich trenne den Wahlzettel (1 pro Be- - Ich kann den Wahlzettel nur handhörde) vom Wahlzettelbogen ab.



2. Wahlzettel für Majorz ausfüllen

- schriftlich ausfüllen.
- Ich kann nur Namen von Kandidatinnen oder Kandidaten auf dem «Beiblatt Wahlvorschläge» (pro Behörde) aufführen.
- Ich kann den Wahlzettel ganz oder teilweise mit Namen von Kandidatinnen oder Kandidaten ausfüllen.
- Ich kann den Namen der gleichen Person nur einmal aufführen (kumulieren nicht erlaubt).

- Ich kann auf dem Wahlzettel nur so viele Namen von Kandidatinnen oder Kandidaten aufführen, wie zu wählen sind.
- Ich füge aus zähltechnischen Gründen zusätzlich zu den Namen der Kandidatinnen oder Kandidaten auch ihre jeweilige Nummer bei.



Erneuerungswahl des Gemeinderats

Für die Erneuerungswahl des Gemeinderats erhalte ich weisse Wahlunterlagen (Wahlzettelbogen).

- Wahlanleitung
- 2 Beiblätter mit den aufgeführten Kandidatinnen und Kandidaten, welche aufgrund der Wahlvorschläge der Parteien bzw. Wählergruppen erstellt worden sind
- Wahlzettel mit leeren Linien (5). Die Anzahl der leeren Linien entspricht der Anzahl Sitze, die zu wählen sind.

Beim Ausfüllen des Wahlzettels gehe ich analog der Wahl für den Regierungsrat wie oben beschrieben vor.

Ersatzwahl eines Mitglieds des Gemeinderats für den Rest der Amtsperiode 2011 - 2014

Für die Ersatzwahl eines Mitglieds des Gemeinderats für den Rest der Amtsperiode 2011 - 2014 erhalte ich graue Wahlunterlagen (Wahlzettelbogen).

- Wahlanleitung
- Beiblatt mit den aufgeführten Kandidatinnen und Kandidaten, welches aufgrund der Wahlvorschläge der Parteien bzw. Wählergruppen erstellt worden ist
- · Wahlzettel mit einer leeren Linie.

Beim Ausfüllen des Wahlzettels gehe ich analog der Wahl für den Regierungsrat wie oben beschrieben vor.

Ungültige briefliche Stimmabgaben

An den Abstimmungen im 2013 und 2014 konnten jeweils zwischen 12 bis 17 briefliche Stimmabgaben aus folgenden formellen Gründen nicht berücksichtigt werden:

- · auf dem Stimmrechtsausweis fehlte die Unterschrift,
- · die Stimmzettel waren nicht im verschlossenen grünen Stimmzettelkuvert,
- das Stimmzettelkuvert war nicht zugeklebt.

Die Stimmberechtigten werden ersucht, die Bestimmungen auf dem amtlichen Rücksendekuvert zur brieflichen Stimmabgabe zu beachten.

Brieflich korrekt wählen

1. Wahlzettel ins Kuvert

Ich stecke die ausgefüllten Wahlzettel in das gelbe Wahlzettelkuvert und klebe es zu.



2. Unterschrift

Ich unterschreibe den Stimmrechtsausweis.



3. Ins Rücksendekuvert

Ich stecke den **Stimmrechtsausweis** und das **Wahlzettelkuvert** in das Rücksendekuvert.



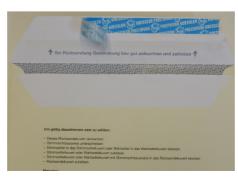
4. Adresse sichtbar

Ich achte darauf, dass im Fenster des Rücksendekuverts die Adresse der Gemeinde **sichtbar** ist.



5. Rücksendekuvert verschliessen

Ich **verschliesse** das Rücksendekuvert.



6. Abschicken

Ich stecke das Rücksendekuvert in den Briefkasten der Verwaltung meiner Wohngemeinde oder übergebe es der Post.

